

LANDRATSAMT ROSENHEIM

EINGEGANGEN

17. Nov. 1995

Landratsamt Rosenheim, Postfach, 83004 Rosenheim

Deutscher Hängegleiterverband e.V.
im DÄeC
Postfach 88

83701 Gmund am Tegernsee

Ihre Zeichen (Ihre Nachricht vom)	Unser Aktenzeichen (Bitte bei Antwort angeben)	Durchwahl (08031/392-	Zimmer Nr.	Rosenheim
R/el 16.10.1995	III/3-173-2	491	319	16.11.1995

Vollzug der Naturschutzgesetze;
Zulassung des Landeplatzes "Frasdorf" für Hängegleiter und Gleit
segel gemäß § 25 Abs. 1 LuftVG
Geländehalter: Herr Sebastian Hamberger

Anlage: 1 naturschutzfachliche Stellungnahme vom 15.11.1995

Sehr geehrte Damen und Herren,

die untere Naturschutzbehörde stimmt dem Verlängerungsantrag
nach Maßgabe der in der beiliegenden naturschutzfachlichen Stel-
lungnahme genannten Auflagen zu.

Mit freundlichen Grüßen
I.A.



Stadlhuber

Hauptgebäude:
Wittelsbacherstr. 53
83022 Rosenheim

Sprechzeiten:
Montag mit Freitag 8.15- 12 Uhr
Donnerstag 14 - 17 Uhr
Bauabteilung
Montag 8.15- 12 Uhr und
Donnerstag 14 - 17 Uhr
Ausländeramt
Mittwoch ganztägig geschlossen

Fernsprecher:
(Vermittlung)
08031/ 392 0
Fernschreiber:
525 545
Fernkopierer:
08031/ 392 403
392 490

Konten der Kreiskasse Rosenheim:
Kreis- u. Stadtparkasse Rosenheim 022 012 (BLZ 711 500 00)
Raiffeisenbank Rosenheim eG 744 (BLZ 711 601 61)
Postgiroamt München 122 48-805 (BLZ 700 100 80)

Landratsamt Rosenheim
III/3-173-2

Rosenheim, 15.11.1995

Vollzug der Naturschutzgesetze;
Zulassung des Landeplatzes "Frasdorf" für Hängegleiter und
Gleitsegel gemäß § 25 Abs. 1 LuftVG

Naturschutzfachliche Stellungnahme:

Gegen die Verlängerung der Genehmigung des Landeplatzes werden keine Einwände erhoben, wenn sie zeitlich befristet und stets widerruflich erteilt wird. Es wird gebeten, einen Vorbehalt für Auflagen, die im öffentlichen Interesse nötig werden können (z.B. Schutz seltener Tierarten vor Störungen durch Überfliegen), in die Genehmigung aufzunehmen.

I.A.


Schützmeier